

Weiterbildung Medientechnologe

Fachrichtung Digitaldruck



unser Engagemen

dp-i  Digital Print Innovations AG

People

3: 100 Millionen in weniger als drei Jahren

Galmas-
Leis-
rig in
päter,
Zäh-
gger-
karke
druck-
t den
zufol-
apier,
rgäbe
n-Pa-
zika
essen
apier-
nein-
zier

Breite von 1,05 Metern und 74000 Kilometern Länge abdecken. Das ist fast 1,9-mal die Fläche der Schweiz. Während der drei Jahre produzierte die Speedmaster XL 106 mehrheitlich im Dreischichtbetrieb, die durchschnittliche Druckgeschwindigkeit lag den Angaben gemäss bei 14450 Druckbogen pro Stunde. Was die Galliedia AG besonders hervorhebt: Mit 120'000 Druckbogen und 400 Plattenwechseln, jeweils erzielt in einer Schicht, hat das Drucktechnologien-Team auf der Speedmaster XL 106 zwei betriebsinterne Rekorde aufgestellt. (jm)



Stolz Drucktechnologien bei der Galliedia AG: Gemeinsam haben sie auf einer Speedmaster XL 106 8-P in weniger als drei Jahren 100 Millionen Druckbogen produziert

13 Medientechnologen Digitaldruck-zertifiziert



Die 13 frisch zertifizierten Medientechnologinnen/Medientechnologen Digitaldruck: Rechts im Bild Armin Botschauer, Leiter des Lehrgangs von der dp-i Digital Print Innovations AG

Im April haben 13 Absolventinnen und Absolventen den Lehrgang «Medientechnologie» auf dem Spezialgebiet Digitaldruck mit einem Zertifikat abgeschlossen. Es war der zweite Lehrgang, nachdem im letzten Herbst die ersten zehn Absolventen zertifiziert wurden. Das freie Weiterbildungsangebot «Medientechnologie» richtet sich

an Fachleute mit einer grafischen Grundbildung, die sich rund um den Digitaldruck weiterbilden wollen. Die Kursinhalte sind technologieunabhängig. Der Lehrgang «Medientechnologie» umfasst zwölf Module mit jeweils vier Lektionen. Er wird von der dp-i Digital Print Innovations AG (Volketswil) durchgeführt. Wie die Organisatoren

mitteilen, erfreut sich der Lehrgang einer regen Nachfrage. Der nächste Lehrgang beginnt am 1. September in den Räumlichkeiten der dp-i AG in Volketswil ZH. (Informationen und Anmeldung auf viscom.ch oder dp-i.ch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.) (jm)

www.dp-i.ch

38 viscom

viscom⁺

Verbands
Nouvelles
Notizie da



Diese zwölf Absolventinnen und Absolventen haben den Lehrgang «Medientechnologie» auf dem Spezialgebiet Digitaldruck mit einem Zertifikat abgeschlossen

12 neue Zertifizierte «Weiterbildung Medientechnologie Digitaldruck»

Diesen Herbst haben zwölf Absolventinnen und Absolventen den Lehrgang «Medientechnologie» auf dem Spezialgebiet Digitaldruck mit einem Zertifikat abgeschlossen. Es war der dritte Lehrgang, womit gesamt schon über 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zertifiziert wurden. Das freie Weiterbildungsangebot «Medientechnologie» richtet sich an Fachleute mit einer grafischen Grundbildung, die sich rund um den Digitaldruck weiterbilden wollen. Die Kursinhalte sind technologieunabhängig. Der Lehrgang «Medientechnologie» umfasst zwölf Module mit jeweils vier Lektionen. Er wird von der dp-i Digital Print Innovations AG (Volketswil) durchgeführt. Wie die Organisatoren mitteilen, erfreut sich der Lehrgang einer regen Nachfrage. Der nächste Lehrgang beginnt am 2. Februar 2018 in den Räumlichkeiten der dp-i AG in Volketswil ZH. (Informationen und Anmeldung auf viscom.ch oder dp-i.ch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.)

Cours de perfectionnement 2018

Le partenaire de viscom, syna et syndicom pour les cours de per-

fectionnement a publié son programme pour l'an prochain. Une quinzaine de manifestations sont proposées en Suisse romande: cours spécialisés et des visites d'entreprise. Concernant les cours, relevons la nécessité s'inscrire 3 semaines à l'avance. Davantage d'informations et inscriptions sur le site www.helias.chonné ci-dessous.

Gettate le basi per il futuro

È fatta. In occasione della celebrazione straordinaria della maggioranza dei presenti, la società si è associata alle aziende che operano nel mondo della comunicazione. Dal 1. gennaio saranno due associazioni di comunicazione e viscom una nuova struttura per salvaguardare gli interessi del settore della comunicazione e consentirà di aumentare e creare delle efficaci. I nuovi membri allestiranno le diverse iniziative per raggiungere i propri obiettivi.

Struttura innovativa

viscom continuerà a lavorare sul seguente tema: la formazione e lo sviluppo professionale.

t: KnowHow-Transf

achrichten
de l'Associa
ll'associazio



«Medientechnologie» auf dem S...

ratto collettivo di lavoro
nistratozione delle attiv
sottoassociazioni e dei
ni vincolati. print + col
tion si occuperà di tut
lobbying nei confronti
pubblici e la politica in
re con il printed in sw
offrirà tutti i servizi
dell'innovazione, ma
ambiente con un oc
ardo particolare al
trale aziende.

Il Ticino è be rappresentat

Durante l'assemb
ria sono stati nom
nuovi membri di
molto piacere pos
re che il Ticino è
presentato. Nel c
le di viscom sarà
presentanza de
zioni l'unica dor
re associative:
del Progetto S
Per quanto ri
nuova associa
munication i
Ticino sarà
del Centro S
rappresenta
giornale (u
Bosia della
rappresenti
d'imballagi
mare che
nomine ne
le associa

weiss ich, dass ein echtes Bedürfnis für ausserbetriebliche Schulungen besteht. Die viscom-Sektion Ostschweiz-Liechtenstein, jetzt viscom Teilverband Ost, hat vor mehreren Jahren aus dem Verbandsvermögen eine Xerox Colour Press 800 finanziert und der Berufsschule Weinfelden für überbetriebliche Kurse und der Schulung von Drucktechnologen zur Verfügung gestellt. Unsere Kurse wurden von den Ostschweizer Druckereien und Mitarbeitern dieser Unternehmen reger genutzt. Wir wollen nun eine Lösung, die sich in der Region bewährt hat, nun in einem ersten Schritt in der Deutschschweiz anbieten.

Wersich in der Berufsbildung umhört, weiss, dass man von Seiten viscom mit einem neuen Berufsbild liebäugelt, das den Namen «Medientechnologe» trägt. Ist das pure Zufall, dass dieser Kurs auch so heisst?

Sie haben Recht, wir haben diesen Namen nicht zufällig gewählt. Aber man darf nicht vergessen, dass dieser Kurs ein Element der



Beat Kneubühler, Ressortleiter Berufsbildung viscom.

freien Weiterbildung ist und überhaupt nichts vorwegnimmt. Es ist durchaus vorstellbar, dass die Lektionen, die wir mit diesem Kurs anbieten, dereinst in ein neues oder auch bestehende Berufsbilder einfließen. Aber das muss nicht sein. Zur Diskussion «Neues Berufsbild Medientechnologe»: Als Verband, der bei der Ausgestaltung und Umsetzung von mehreren Lehrberufen der Medienbranche eine zentrale Rolle spielt, sind wir verpflichtet, zusammen mit unseren Partnern in die Zukunft zu schauen. Da sehen wir in der Praxis, dass immer mehr grafische Unternehmen das Bedürfnis nach Allroundern haben: also etwas PDF-Handling, etwas IT-Wissen, etwas Druck und etwas Druckmedienweiterverarbeitung. Eine Bedarfsfeldanalyse hat klar aufgezeigt, dass Unternehmen so eine Ausbildung wollen und begrüssen. Allerdings gehen die Meinungen, wie man das in der Praxis umsetzen will, aus-



An der Drupe 2016 sah man Drucksysteme, die konventionelle Techniken mit dem Digitaldruck verbinden. Im Bild die Primefire 106 von Heidelberg.

einander. Können wir diese Bedürfnisse mit der Anpassung der bestehenden Lehrberufe befriedigen, oder braucht es dazu ein neues Berufsbild? Darüber sind wir derzeit mit unseren Partnern in intensivem Austausch.

Warum haben Sie dp-i als Partner ausgesucht?

Beat Kneubühler: dp-i veranstaltet für uns die Kurse in Weinfelden. Wir machen mit diesem Partner sehr gute Erfahrungen, und deshalb war es naheliegend, sie für diese nationalen Kurse wieder dabei zu haben.

Wer ist die dp-i?

Armin Bautschauer: Ein Pool von praxisorientierten Spezialisten mit langjähriger Erfahrung rund um den Digitaldruck. Unser Fokus ist die Betreuung und der Verkauf von Digitaldruck-Systemen sowie Workflow- und Colormangement-Lösungen. Wir implementieren, schulen und unterstützen die Lösungen während des gesamten Lebenszyklus persönlich.

Was bewegt Sie, den Kurs «Medientechnologe» für viscom zu entwickeln und welche Referenzen haben Sie?

Armin Bautschauer: Wir führen seit Anfang 2013 im Auftrag vom viscom Kurse «rund um den Digitaldruck» erfolgreich durch. Die aktuelle Anfrage vom viscom orientiert sich an diesen Kursen, wobei der Inhalt noch stärker praxisorientiert ist. Wir fokussieren auf die Teilbereiche Datenaufbereitung und Colormangement, Digitaldruck-Technologie und Weiterverarbeitung. Der Kurs wird in 48 Lektionen während 12 Wochen geführt.

Drucktechnologie oder Polygraf: Wer eignet sich besser, die modernen Digitaldrucksysteme zu bedienen?

Beide! Wo der Drucktechnologie die grössere Affinität zum Papier und der Weiterverarbeitung hat, überzeugt der Polygraf mit der Datenaufbereitung. Schlussendlich ist der Spass am Beruf und die Motivation, schöne Drucksachen zu erstellen, relevant.



Armin Bautschauer und Stefan Hüfner von dp-i

er für die Branche

Education 23

viscom-Kurs Medientechnologie

Richtziele

- Die Teilnehmenden sind in der Lage
- PDFs zu beurteilen und zu optimieren
 - Farbprofile zu erstellen und zu beurteilen
 - Automatisierungen im Workflow zu planen und aufzubauen
 - Sinnvolle Personalisierungsmethoden zu bestimmen
 - Digitaldruck-Technologien zu beurteilen und zu grundsätzlich zu bedienen
 - Die sinnvollen Medien zu bestimmen
 - Optimale Weiterverarbeitungsmethoden wählen und grundsätzlich bedienen
 - Qualitativ hochstehende Drucksachen in der Digitaldruckmethode zu erstellen

Lehrmitteleinsatz

- Powerpoint-Folien (ab Computer)
- Best Practice (eigene Beispielen)
- Software-Anwendungen
- EFI Fiery RIP-Technologien
- Digitaldruckmaschinen Develop Ineo+
- Diversa Weiterverarbeitungsanschlüssen

Einsatz der Infrastruktur vor Ort

- Projektor / Internetzugang
- PC, diverse Softwareanwendungen
- Farbmess-Instrumente
- EFI-Fiery RIP-Technologie und Workflow
- Digitaldruckmaschine Develop Ineo+

Voraussetzung

- Interaktiver Dialog mit Klasse (Erfahrung- und Meinungsaustausch)
- Selbständiges Arbeiten in der Klasse (mögliche Gruppenarbeiten, Fallstudien)
- Mögliche Exkursion (Best-Practice-Kundenbesuch)

Kurs-Programm

Lerneinheit, Leiter, Inhalt, Kursdatum

Modul 1

Freitag, 26.8.2016

08.30-10.00 Uhr und 10.30-12.00 Uhr

Armin Batschauer

dp-i AG

armin.batschauer@dp-i.ch

PDF-Aufbereitung

- PDF/X-Standards
- Preflight Checks
- Kontrollen & Korrekturmöglichkeiten

Modul 2

Freitag, 2.9.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

Markus Bisseg, EFI

Markus.bisseg@efi.com

Colormanagement

- Farbtheorie
- Colormanagement in der Praxis

• Mittel

• PSD – Prozess-Standard-Digitaldruck

Modul 3

Freitag, 9.9.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

Stefan Hülker

dp-i AG

stefan.huelker@dp-i.ch

Colormanagement

- Praxis Profilerstellung / Medienprofile
- Messtechnik
- Validationsprints

Modul 4

Freitag, 16.9.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

Stefan Hülker

dp-i AG

Stefan.huelker@dp-i.ch

Workflow-Automatisierungen

(direktes Praxis-Arbeiten

am EFI Fiery RIP)

- PDF Preflight-Automatisierungen
- Hotfolder-Technologien
- Profile
- Virtuelle Drucker

Modul 5

Freitag, 23.9.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

Armin Batschauer

dp-i AG

armin.batschauer@dp-i.ch

Personalisierungen

- Personalisierte Daten in Text und Bild aufbereiten
- Einzelne Personalisierungsmethoden
- RIP-Tests und Praxisdruck

Modul 6

Freitag, 30.9.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

Armin Batschauer

dp-i AG

armin.batschauer@dp-i.ch

Digitaldruck-Technologien / Übersicht

- Trockentoner
- Electro-Ink
- Inkjet

Modul 7

Freitag, 7.10.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

Stefan Hülker

dp-i AG

Stefan.huelker@dp-i.ch

Digitaldruck / Tonertechnologie

- Praktisches Arbeiten
- Pflege & Qualitätsoptimierung

Modul 8

Freitag, 14.10.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

ausserhalb tbd.

Digitaldruck / Electro-Ink

- Praktisches Arbeiten
- Pflege & Qualitätsoptimierung

Modul 9

Freitag, 21.10.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

tbd.

Medien im Digitaldruck

- Generelle Eigenschaften
- Sortierseite
- Spezialmedien & Vorbereitungen

Modul 10

Freitag, 28.10.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

tbd.

Weiterverarbeitung

Schneiden, Falzen, Zusammenlegen,

Druckheften

- Offline-Methoden
- Inline-Methoden

Modul 11

Freitag, 4.10.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

tbd.

Weiterverarbeitung

- Praxis-Workshop

Modul 12

Freitag, 11.11.2016

08.30-10.00 und 10.30-12.00 Uhr

Armin Batschauer

dp-i AG

armin.batschauer@dp-i.ch

Marktübersicht

- Veredelungen im Digitaldruck – Übersicht
- Abschliessen sowie Validationsprint vom Betrieb

Donnerstag, 17.11.2016

16.00 Uhr

Vorname & dp-i AG

Übergabe Zertifikat

- Apéro & Dinner
- Übergabe Zertifikat viscom

Kurs 2

27.1.2017 bis 21.4.2017

© Armin Batschauer,
dp-i Digital Print Innovations AG

unser Angebot:

- Verschaffen Sie sich einen aktuellen Überblick zu Drucktechnologien, Workflow-Methoden, Datenaufbereitung und Prozessen.
- Profitieren Sie vom Wissen unserer Teilnehmer und nutzen Sie die Networking-Plattform.
- Lassen Sie sich zertifizieren als weitergebildeter „Medientechnologe Digitaldruck“ **viscom**⁺

Das Seminar findet jeweils im Frühjahr und Herbst statt. Es basiert auf 12 Halbtagen bzw. 48 Lektionen. Durch die Module führen Armin Batschauer & Stefan Hilfiker sowie weitere Fachkompetenzen. Das Seminar findet in unseren Räumlichkeiten in 8604 Volketswil statt und wird durch Exkursionen bereichert.

Die wesentlichen Themen:

Datenvorbereitung für Digitaldruck
PDF/X-Standards
Grundsätzliches über Farben
Kontrollmöglichkeiten

Workflow-Automation
Colormanagement in der praktischen Umsetzung
Messtechnik
Profilerstellung

PDF-Erstellung und Prüfung
Preflight-Möglichkeiten

Personalisierung, Konsequenzen im Workflow
Methoden & Anwendungen in der Praxis

Übersicht Digitaldruck-Technologien
Trockentoner, Electro-Ink, Inkjet, Nanoink
Praxiseinsatz Xerographie, HP Indigo, Inkjet

Übersicht Inkjet & Grossformat
Tintentypen & Eigenschaften, Druckköpfe & Substrate
RiP-Technologien, Praxiseinsatz

Veredelungen und Weiterverarbeitung
Konsequenzen Digitaldruck
Medien & Umwelt

Technologie- & Marktübersicht,
Berücksichtigungen bei Evaluationen, Preismodelle

3D-Workshop
Voraussetzungen und Datenaufbereitung, Scanning,
Drucktechnologien & Material, Weiterbehandlung und
Einsatzbereiche

Kosten & Anmeldung: über www.viscom.ch
viscom-Mitglied CHF 1'200.-
Nicht-viscom-Mitglied CHF 1'500.-

Interessiert?

044 946 40 00

- Workflow
- Technology
- Training
- Services

Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil
Telefon 044 946 40 00
Internet www.dp-i.ch
email info@dp-i.ch

